19. Hessischer Altphilologentag 2019 Europäische Wertewelt – Latein und Griechisch: aktuell wie nie

Eine Kooperation des Seminars für Klassische Philologie der Philipps-Universität Marburg und

des Deutschen Altphilologenverbandes, Landesverband Hessen

Samstag, den 2. November 2019

Universität Marburg, Hörsaalgebäude Biegenstraße 14, 35032 Marburg

Programm:

10:00 Uhr – 11:00 Uhr Vortrag: **Herr Prof. Dr. Peter von Möllendorff** (Justus-Liebig-Universität

Gießen): De mortuis nil nisi bene? Kynischer Diskurs in Lukians Totenge-

sprächen

11:00 Uhr – 11:15 Uhr Pause

11:15 Uhr – 11:45 Uhr Mitgliederversammlung

11:45 Uhr – 12:45 Uhr Lateinforum/Griechischforum:

1. Herr Bernd Mersmann, Herr Marc Andre Ziegler: Bunte Bausteine

für gelingendes Latein

2. Herr Christof Höhler, Herr Orm Lahann: Aus der Praxis für die Praxis - Sprachreflexion und Sprachsensibilität im Lateinunterricht –

Entwicklungstendenzen in der Fachdidaktik

3. Frau Dr. Marion Clausen, Herr Dr. Gerhard Köhler, Frau Dr. Irene

Polke: Austauschforum Griechisch

12:45 Uhr – 14:00 Uhr Mittagspause

14:00 Uhr – 15:30 Uhr Workshops 1. Phase:

- 1. **Herr Prof. Dr. Hans Bernsdorff**: Die Chorlieder: Abweg oder Chance der Tragikerlektüre? Mit einem Ausblick auf Vergils Rezeption
- 2. **Frau Dr. Heike Bottler:** Die Didaktik des Eduard Bornemann (14.06.1894 03.05.1976) oder das Ende der großen Erzählungen
- 3. **Herr Benjamin Färber**: Die Reihe *ratio Express* am Beispiel von Sallusts *Coniuratio Catilinae* (C.C. Buchner)
- 4. **Herr Rudolf Henneböhl**: Von der Kunst, die "Liebeskunst" zu lehren Ovids *Ars amatoria* im Lateinunterricht

- 5. Herr Prof. Dr. Peter Kuhlmann: Neuere Zugänge zu Phaedrus und Fabelliteratur als Lektürethema in Sek. I und II
- 6. **Frau Carina Marielle Ortmann**: Science Fiction im altsprachlichen
- 7. Frau Dr. Anna Elissa Radke: ASYLUM POETICUM/KUNST ALS **SCHUTZRAUM**
- 8. Frau Ruth Schaefer-Franke: Effektive Wortschatzarbeit aus psycholinguistischer Sicht (Klett)

15:30 Uhr – 15:45 Uhr Kaffeepause

15:45 Uhr – 17:15 Uhr Workshops 2. Phase:

- 1. Frau Eltje Böttcher: Latine loqui Lateinisch sprechen im Unterricht (Vandenhoeck & Ruprecht)
- 2. Frau Dr. Veronika Brandis, Veronika Lütkenhaus et alii: Antike Metrik musikalisch verstanden
- 3. Herr Dr. Johannes Brehm: αἰὲν ἀριστεύειν καὶ ὑπείροχον ἔμμεναι ἄλλων – Sind Homers Helden noch Helden?
- 4. Frau Prof. Dr. Tamara Choitz: Comics als Induktionsmethode im Altsprachlichen Unterricht
- 5. **Herr Rudolf Henneböhl**: *Amor und Psyche* ein tiefenpsychologisches Mythenmärchen im Lektüreunterricht?
- 6. Frau Carina Marielle Ortmann: Science Fiction im altsprachlichen Unterricht?
- 7. Herr Prof. Dr. Markus Schauer: Werteerziehung im Lateinunterricht (Cornelsen)

17:15 Uhr Evaluation und Ausgabe der Teilnahmebescheinigungen

Ausführliche Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen finden Sie im Einladungsbrief.

Die Schulbuch-Verlage werden auch wieder mit Bücherständen in den Foyers des Erdgeschosses und des ersten Obergeschosses sein.